

Der Schützenverein Sögel von 1747 e.V. nach dem 2. Weltkrieg bis Heute

In der am 18. Mai 1949 stattgefundenen Versammlung des Schützenverein Sögel wurde wieder ein neuer Schützenvorstand sowie Xaver Wichmann zum Oberst gewählt. Die Versammlung beschloss ferner, in diesem Jahr erstmals am 10. und 11. Juli 1949 ein Schützenfest abzuhalten. Nach genau 10 Jahren Unterbrechung aufgrund des Krieges konnte die Gemeinde Sögel unter großer Beteiligung wieder ein Volksfest, das Schützenfest, feiern. Bis 1959 hatte man das Jahr 1838 als Gründungsjahr des Schützenvereins angegeben. Dem Schützenoberst Hermann Röttgers ist es dann gelungen, im Niedersächsischem Staatsarchiv Osnabrück noch ältere Belege über das Sögeler Schützenfest zu finden. Aus diesem Grund entschloss man sich zur Fahnenweihe 1959, das Jahr 1747 als Gründungsjahr in die neue Fahne einzusticken.

Ausgehend von diesem neuen Datum feierte man 1972 das 225jährige Jubelfest. In der Folge wurde im Jahre 1997 das große Jubelfest zum 250 Jahre Schützenverein Sögel gefeiert.

Im Laufe der Zeit bildeten sich in den einzelnen Ortsteilen (Nordend, Sudend, Sassenberg) Kompanien. Seit der Gründung einer neuen Kompanie auf dem Jägerhof im Jahr 1953 spricht man nur noch von der 1. bis 4. Kompanie.

Neben dem Ermitteln des Schützenkönigs, des Kinderkönigs (seit 1951), Schützenkaisers (seit 1999) und dem Kompaniepokalschießen, hat es auch immer Schießwettkämpfe gegeben. Daraus entwickelte sich der Schießsport mit einer eigenen Schießgruppe, bestehend aus der Kinder- und Jugendgruppe, einer Damenschießgruppe sowie der Herren- und Seniorenabteilung. Gerade in den letzten Jahren hat sich nach verstärktem Bemühen wieder eine starke Jugendgruppe im Verein gegründet. Die Sögeler Sportschützen sind alljährlich auf vorderen Plätzen bei den Wettkämpfen der Vereins-, Kreis-, Bezirks-, Landes- und Deutschen Meis-

terschaften vertreten. Diese Platzierungen wären ohne der guten Trainingsbedingungen in den stets Modern gestalteten Schießstand nicht möglich. So wurde der erste Schießstand zum Schützenfest 1952 in Betrieb genommen. Dieser Schießstand ist dann in den Jahren 1965, 1987, 1997, 2002, 2011 und nicht zuletzt 2016 erweitert, modernisiert und den neuesten schießsportlichen Auflagen der Aufsichtsbehörden folgeleistend zu einer zeitgemäßen Schießsportanlage ausgebaut. Ohne diese großen Anstrengungen zu denen in vieler Hinsicht angehenden Neuerungen, die vom Verein mit großen Eigenleistungen und immer unter der Vereinbarkeit von Tradition und Moderne verbunden waren und sind, könnte sich der Verein im Jahre 2017 nicht in seiner jetzigen breit aufgestellten Form, getragen von den vielen Altersgruppen, wie Kinder und Jugendliche, Frauen und Männer, bis hin zu den aktiven Senioren, präsentieren.

Das Schützenfest sowie das vielfältige Vereinsleben könnte nicht durchgeführt werden, wenn es nicht die vielen freiwilligen Helfer insbesondere die ehrenamtlichen Uniformträgerinnen und -träger in den einzelnen Kompanien und der Damenschießgruppe gäbe.

Dass der Ort Sögel an der alten Tradition des Schützenfestfeierns festhält, beweist Jahr für Jahr die große Beteiligung der Bürger beim Schmücken des Ortes mit Fahnen und Wimpeln sowie der Teilnahme an den Festtagen.



Schützenfest 1967. Major Wilhelm Olliges, König Hermann Santel und Oberst Bernhard Borgmann schreiten auf dem Ludmillenhof die Front ab. Seit dem 13.7.1964 waren die Bundeswehr und die US-Army beim Antreten mit dabei. Am 15./16.5.1992 wurden die amerikanischen Soldaten endgültig aus Sögel verabschiedet und die Bundeswehr verließ Ende 1996 für immer die Mühlenberg-Kaserne.

Foto W. Holtmann



Sögeler Schützen Welt

Jahrgang: 3

Ausgabe: 8

März 2017

Eine Ausgabe des
Schützenvereins Sögel

Internet:

www.schuetzenverein-soegel.de

Redaktion:

Werner Brinkmann

E-mail:

info@schuetzenverein-soegel.de

Tel.: 05952-98190

Layout & Fotografie:

Dick van der Lugt

Tel: 05952-9687544



Sögeler Mannschaft gewinnt das Finalschießen der Bezirksliga

Die Sögeler Mannschaft, bestehend aus Annette Wester, Marina Konnemann, Christian Boltjes, Timo Löwer und Stephan Robbers, konnte das Finalschießen der Bezirksliga auf Ebene des Schützenbundes Osnabrück Emsland Grafschaft Bentheim im Januar in Nordhorn souverän für sich entscheiden.

Sie waren für die Schießsportgemeinschaft (SSG) des Kreisverbandes Alt Hümmeling an den Start gegangen und setzten sich dann gegen die Schießsportgemeinschaften der Kreisverbände Bramgau, Nordhorn und Wittlage durch. Das Finalschießen gegen die SSG Bramgau wurde von der Sögeler Mannschaft mit 3 zu 2 gewonnen. Herzlichen Glückwunsch!



Kompaniepokalschießen am letzten Dienstag im Monat

Der Kompaniepokalschießabend stieß mit neuem Konzept auf positive Resonanz

Dass das Kompaniepokalschießen nicht nur ein sportlicher Wettkampf, sondern ein geselliger Abend mit regem Austausch ist, konnten die zahlreich erschienen Bürgerinnen und Bürger an den jeweiligen Kompaniepokalschießabenden im Jahre 2016 erleben. Zuvor war der Vorstand des Schützenvereins an verschiedene Sögeler Vereine, der kath. und ev. Kirchengemeinden mit ihren Vertretern sowie dem Rat der Gemeinde Sögel und ihren Fraktionen herangetreten und hatte diese mit Freunden, Nachbarn und Bekannten zum Kompaniepokalschießen bei gleichzeitigem gemütlichem Beisammensein eingeladen. Je nach Jahreszeit, ob mit Glühwein, Bockwurst, Frikadelle oder der leckeren Grillwurst und dem gekühlten Bier im Sommer wurde stets auch für das leibliche Wohl gesorgt. Viele der Teilnehmer zeigten sich von der Idee des Schützenvereins begeistert, das traditionelle Kompaniepokalschießen nicht nur für Schützenmitglieder anzubieten, sondern für alle interessierten Sögeler Bürger und Bürgerinnen möglich zu machen.

Das Kompaniepokalschießen ist eine alte Tradition im Schützenverein Sögel. Es findet jeweils am letzten Dienstag der Monate März, April, Mai und Juni sowie August, September, Oktober und November statt. Da unser Schützenverein in vier Kompanien eingeteilt ist, ist dies ein Schießwettbewerb auf Ebene der einzelnen Kompanien. Am Ende des Jahres werden die Ringe und Punkte addiert und die beste Kompanie erhält in der Generalversammlung den besagten Kompaniepokal ausgehändigt.

Das Kompaniepokalschießen ist kein Wettbewerb der Sportschützen oder irgend anderer Profis, auch keine reine Männerriege, im Gegenteil, es ist ein Abend für alle, ob Jung oder Alt, ob Frauen oder Männer, die Spaß am Schießen haben oder einfach nur ein paar gesellige Stunden verbringen möchten. Frei nach dem Motto: **"Es wird nicht nur geschossen... man trifft auch Freunde."**

Da die Schützenhalle über genügend Raum verfügt, können wir den einzelnen Gruppen einen sogenannten "Stammtisch" reservieren.

An diesen geselligen Abenden in zwangloser entspannter Atmosphäre wurde und werden ganz nebenher das eine oder andere interessante Thema erörtert, das sicherlich zum besserem Miteinander und zum Wohle der Sögeler Bürger und Vereine führt.

Zu den o.g. Schießabenden im Jahr 2017, am jeweils letzten Dienstag im Monat, wieder alle Sögeler und interessierte Bürger und Bürger herzlich

im letzten sind Vereine gerinnen eingeladen.

Der Vorstand weg schon mal und viel Spaß!

wünscht vor- "Gut Schuss"



Termine im März

Jeden Montag und Mittwoch von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr Training der Jungschützen.

Ab 19.00 Uhr Training der Sportschützen

Freitag, den 10.03.2017 um 20.00 Uhr Generalversammlung des Schützenverein im Clemenswerther Hof

Dienstag, den 28.03.2017 ab 19.00 Uhr Kompaniepokalschießen im Schießstand mit anschl. Spätschoppen